



Regionaler Planungsverband  
Oberes Elbtal / Osterzgebirge

# 47. Sitzung der Verbandsversammlung

am 14.12.2016, 14.30 Uhr  
im Kulturrathaus Dresden,  
Clara-Schumann-Saal

# Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- TOP 2 Stellungnahmen zu raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen
- TOP 3 Feststellung des Jahresabschlusses 2015
- TOP 4 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltplan 2017
- TOP 5 Bekanntgaben, Anfragen, Sonstiges

Es schließt ein nichtöffentlicher Teil an.

## Stellungnahmen zu raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen

Es liegen keine Anforderungen für Stellungnahmen vor.

## Feststellung des Jahresabschlusses 2015

# TOP 3 Jahresabschluss 2015

## Zum Verfahren

- Erstellung des Jahresabschlusses mit Datum vom 19. Mai 2015 und Abschluss der örtlichen Prüfung mit Prüfbericht vom 7. Juni 2016 fristgerecht erfolgt

## Eckpunkte Jahresabschluss

- **Ergebnisrechnung** mit Gesamtergebnis i. H. v. **+ 27.606 EUR** abgeschlossen (Planansatz: - 47.050 EUR)
  - **Rücklagenerhöhung in der Bilanz** auf 100.582 EUR (ggü. 72.977 EUR im JA 2014)
    - v. a. bewirkt durch Überschüsse im ordentlichen Ergebnis
    - insbesondere: keine Inanspruchnahme von Mitteln für Rechtsstreitigkeiten und gutachterliche Leistungen, geringere Aufwendungen durch Einsparungen in der Drucklegung des Regionalplanvorentwurfs, geringere Personalaufwendungen, keine Kosten für die Verstetigung der MORO-Projekte
- **liquide Mittel zuzüglich Finanzanlagevermögen:** 608.102 EUR (-13.827 EUR)
- **Basiskapital:** 527.826 EUR unverändert ggü. JA 2014

# TOP 3 Jahresabschluss 2015

## Prüfungsergebnis:

*„Es wurden keine Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften und Beschlüsse der Verbandsversammlung festgestellt, die einer Feststellung des Jahresabschlusses 2015 entgegenstehen.“*

→ **Die Prüfbehörde empfiehlt der Verbandsversammlung die Feststellung des Jahresabschlusses 2015**

# TOP 3 Jahresabschluss 2015

## Beschlussfassung

### Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung stellt den vorliegenden Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015 des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge auf der Grundlage des Berichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Meißen fest.

## **Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2017**



# TOP 4 Haushaltsplan 2017 - Produktstruktur

Budgetbereich	Produktbereich	Produkt	Bezeichnung Produkt / Teilhaushalt	Schlüsselprodukt
keine weitere Unter- gliederung	11	11.1.1.01	Verbandsorgane	
	51	51.1.1.01	Regionalplanung und Regionalentwicklung	x
	51	51.1.1.02	Projekt CROSS-DATA	
	51	51.1.1.03	Projekt KlimaMORO	
	51	51.1.1.04	Projekt Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge ( <i>aufgrund ausstehender Bearbeitung Verwendungsnachweis</i> )	
	61	61.1.0.01	Mehrbelastungsausgleich, Verbandsumlage	
	61	61.2.0.01	Zinsdienst	
	61	61.2.1.01	Finanzanlagen	neu

Gesamtbudget über alle Produkte hinweg - Deckungsfähigkeit aller Erträge u. Aufwendungen mit Ausnahme rechtl. normierter Ausnahmen (Verfügungsmittel, Leistungsentgelt)

# TOP 4 Haushaltsplan 2017 - Aufgaben

## Aufgaben des RPV 2016 und geplante Aufwendungen

- **Gesamtfortschreibung des Regionalplans → Vorbereitung und Durchführung des öffentlichen Anhörungsverfahrens nach § 6 Abs. 2 SächsLPIG ist Schwerpunktaufgabe**
  - Unterstützung der weiteren Umsetzung von Ergebnissen der beiden Modellvorhaben „Aktionsprogramm regionale Daseinsvorsorge“ und „KlimaMORO“ in die Praxis → Beteiligung an einer MORO-Vorstudie als Fallstudienregion zum Thema Hochwasserschutz - Zusammenwirken von HWRM und Regionalentwicklung/Regionalplanung
  - sonstige Aufgaben der Planungsberatung u. Regionalentwicklung
- **Schlüsselprodukt „VGS - Regionalplanung u. Regionalentwicklung“: 779.400 € „Verbandsorgane“ 8.000 €**
- 
- Arbeitsgruppe und Laufendhaltung des RIS im Rahmen „CROSS DATA“  
→ **Produkt „VGS – Projekt CROSS-DATA“: 2.700,-€**

# TOP 4 Haushaltsplan 2017 - Eckpunkte

∑ Erträge	732.060 €	∑ Einzahl. lfd. Vwtk.	732.000
∑ Aufwendungen	790.100 €	∑ Auszahl. lfd. Vwtk.	782.100
		Auszahlungen Investitionen	6.000
<b>Ergebnis</b>	<b>- 58.040 €</b>	<b>Saldo (in Euro)</b>	<b>- 56.100</b>

- Ergebnishaushalt plant mit **Fehlbetrag**; kann **nur teilweise aus Rücklage** aus Überschüssen des Ergebnisses **der Vorjahre** entnommen werden; **Vortrag Fehlbetrag i. H. v. 15.708 €**
- Erträge und Einzahlungen kommen im Wesentl. aus **MBA** (715.500 €), **Zinsen** (1.200 €); erstmals Miete ZAOE (5.200 €), **seit 2007 erstmals wieder Umlage (10.000 €)**
- im Finanzhaushalt → zur Deckung **Finanzierungsmittelfehlbetrag ausreichend liquide Mittel**; **nach aktuell geltendem Recht Gesetzmäßigkeit des Haushalts nach Übergangsvorschrift § 131 SächsGemO nicht mehr gewährleistet, aber Verlängerung der Übergangsvorschrift bis einschließlich 2017 zu erwarten (2. Gesetz zur Änderung SächsGemO)! dennoch: Doppik wird **Sondersituation der RPV nicht gerecht****
- Personalkosten: **640.000 Euro** - **berücksichtigen** Tarifabschluss 2016; Verlängerung des bis 31.08.2017 befristeten Arbeitsvertrags (SB Regionalplanung/Landschaftsrahmenplanung) bis Ende 2018 - **formal einzige Stellschraube zur Reduzierung der Aufwendungen**
- keine Kreditbelastungen, keine Aufnahme von Krediten; Kassenkredit i. H. v. 50.000 €

# TOP 4 Haushaltsplan 2017

## Beschlussfassung

### Beschlussvorschlag:

1. Die Verbandsversammlung beschließt die vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge für das Jahr 2017
2. Der Verbandsvorsitzende wird gebeten, die beschlossene Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan für das Jahr 2017 unverzüglich dem Sächsischen Staatsministerium des Innern als Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnisnahme zuzuleiten.

## Bekanntgaben, Anfragen, Sonstiges

# TOP 5 Informationen VGS

## Fortschreibung des Regionalplans – Sachstandsbericht zur Erarbeitung des Planentwurfs

- ausführliche **Vorberatungen** zu einzelnen **Themen im Planungsausschuss** im September
  - **Vorsorgestandorte Industrie und Gewerbe**  
aktualisierter Arbeitsstand zur Flächenfestlegung und zur Regelung von deren Inanspruchnahme → Problem: Zulässigkeit einer bereits verbindlichen Bauleitplanung → *Regelung verbleibt wie im Vorentwurf; um so wichtiger Abstimmung und Einvernehmen mit den betroffenen Kommunen*
  - **Rohstoffsicherung**  
aktualisierter Arbeitsstand und konkrete Flächenfestlegung  
✓ grundsätzlich bestätigt;
  - **Vorranggebiete für die Landwirtschaft**  
Arbeitsstand mit teilweise in Abweichung zu den im Beteiligungsprotokoll zum Regionalplanvorentwurf benannten Festlegungskriterien mit Flächenkulisse  
✓ grundsätzlich bestätigt → *Abgleich mit kommunalen Planungen zur Konfliktvermeidung*



# TOP 5 Informationen VGS

## Fortschreibung des Regionalplans – Sachstandsbericht zur Erarbeitung des Planentwurfs

- ausführliche **Vorberatungen** zu einzelnen **Themen im Planungsausschuss** im November
  - **Hochwasservorsorge** → Vorlage eines grundlegend überarbeiteten Konzeptes
- Erarbeitung von Diskussionsgrundlagen zur **Fortschreibung des Leitbildes** im Regionalplan; hierzu **Leitbildworkshop am 10.11.2016** (Teilnehmer: Verbandsräte und beratende Mitglieder, SSG-Kreisvorsitzende aus beiden Landkreisen, Verwaltungen der Mitgliedskörperschaften, Vertreter der LEADER-Regionalmanagements, der Euroregion, von Wirtschaftsförderungseinrichtungen sowie Landesdirektion und SMI)
  - vier Leitziele zu den Faktoren Wirtschaft, Umwelt, Lebensqualität und Kooperation sowie stark integrativer Ansatz grundlegend bestätigt
  - vielfältige Anregungen zur Qualifizierung

# TOP 5 Informationen VGS

## Fortschreibung des Regionalplans – Sachstandsbericht zur Erarbeitung des Planentwurfs

- **Windenergienutzung**

- **Artenschutzgutachten**

- Ergebnisse Artenschutzgutachten erst Ende November vorgelegt
    - Begleitung durch Projektgruppe erfolgt → Verständigung zum Umgang mit den Ergebnissen am 15.12.2016
    - Vorschläge zur Festlegung von Vorrang- und Eignungsgebieten im Ergebnis der artenschutzfachlichen Einschätzung und der darüber hinausgehenden Einzelfallabwägung zu den Windpotenzialflächen soll am 25.01.2017 erstmals im Planungsausschuss vorberaten werden.

- **Informationsveranstaltung** zum Thema Windenergie, Schallemissionen und Gesundheit am 30.01.2017 um 18.00 Uhr im Hygienemuseum in Dresden; gemeinsame Veranstaltung von RPV OEOE und SAENA

- Umfangreiche Abstimmungen bezgl. Festlegungen zur **Kulturlandschaft (sichtexponierter Elbtalbereich)** mit Dresden → weitgehende Einigung

- erneute Thematisierung des Problems **Siedlungsentwicklung** im nahen Umland von Dresden (November 2016)





# TOP 5 Informationen VGS

## Fortschreibung des Regionalplans – weitere Zeit- /Arbeitsplanung

- Planungsausschuss 25. Januar 2017: Beratung zu einzelnen Themen:
  - ✓ Windenergienutzung → Vorrang- und Eignungsgebiete im Ergebnis des Artenschutzgutachtens und der Abwägung mit weiteren Aspekten
  - ✓ Hochwasservorsorge – Sachstand im Ergebnis weiterer Abstimmungen
  - ✓ Entwurf Leitbild im Ergebnis des am 10.11.2016 durchgeführten Leitbildworkshops
  - ✓ Problem Siedlungsflächenentwicklung im näheren Umland von Dresden
- Planungsausschuss März 2017: Vorlage eines in Text und Karten weitgehend vollständigen Regionalplanentwurfs (noch ohne Umweltbericht) zur Abstimmung im Detail mit den Mitgliedskörperschaften
- Planungsausschuss Mai 2017: Vorlage des vollständigen Planentwurfs inklusive Umweltbericht zur Beschlussempfehlung und Weiterleitung an die Verbandsversammlung
- Verbandsversammlung Juni 2017: Freigabebeschluss zum Regionalplanentwurf für das öffentliche Anhörungsverfahren
- angestrebt: Ende August bis Ende Oktober 2017: öffentliches Anhörungsverfahren mit Planauslegung

# TOP 5 Informationen VGS

## Transfer KlimaMORO

- Phase 3 des KlimaMORO (Wissenstransfer), OE/OE eine von 13 Regionen
- 3. Regionenforum am 29./30. September in OEOE (Radebeul):
  - Exkursion zu Möglichkeiten und Grenzen regionalplanerischer Einflussnahme auf die Anpassung an den Klimawandel, Schwerpunkt Hochwasservorsorge
  - Diskussion der geplanten Festlegungen in der Region OE/OE zu Waldmehrung, Erosionsschutz und Hochwasservorsorge mit Regionalplanern anderer Bundesländer, Experten der Bundesverwaltung, Wissenschaftlern und Juristen

## MORO „Regionalentwicklung und Hochwasserschutz in Flussgebieten“

- perspektivisch bundesweites Forschungsvorhaben, zunächst aber nur Elbe (Vorstudie)
- 4 Fallstudienregionen (eine davon OE/OE), jede bearbeitet spezielles Thema (u. a. Lastenausgleich, Risikokommunikation)
- Thema OEOE: Siedlungsrückzug – Möglichkeiten der Städtebauförderung und der Kopplung mit regionalplanerischer Flächensicherung
- am 27.09.2016 Planspiel dazu in Radebeul mit den Städten Meißen und Pirna
  - Erkenntnisse: Hemmnis sind v. a. laufende Kosten für dauerhafte Pflege der renaturierten Flächen, für regionalplanerische Sicherung Flächen oft zu klein

# TOP 5 Informationen VGS

- **Hinweis auf vorläufige Sitzungsplanung**
- **Abrechnung von Fahrtkosten noch in 50. KW**